

Stadt Weiden

Herrn Oberbürgermeister
Kurt Seggewiß
Dr. Pflieger Str.

92637 Weiden

Tel: 0961 67010-0
Fax: 0961 67010-55
info@buengerlisteweiden.de

Datum: 13/07/2015

Antrag zur Stadtratssitzung am 27.07.2015

Asylbewerber durch Angebot freier Arbeitsstellen und durch gemeinnützige Jobs besser integrieren

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wir begrüßen die Entscheidung des Bundesrates, dass Asylbewerber künftig bereits nach drei Monaten in Deutschland eine Arbeitserlaubnis bekommen. Bislang durften sie neun Monate lang nicht arbeiten.

Hiermit beantragen wir, diese neue Regelung rasch auch in Weiden für eine bessere und schnellere Integration von Asylbewerbern zu nutzen. Zu diesem Zweck bitten wir um Einrichtung einer gemeinsamen Arbeitsgruppe von Stadt und Arbeitsamt, die ausloten soll, in welchen Bereichen des Arbeitsmarktes in der Region es sinnvoll ist, gezielt Arbeitsplätze an Asylbewerber zu vermitteln, da kaum oder keine einheimischen Kräfte für offene Stellen zu finden sind.

Zweitens beantragen wir zu prüfen, in welchem Umfang die Stadt über den freien Arbeitsmarkt hinaus gemeinnützige Tätigkeiten für Asylbewerber anbieten kann, die dazu beitragen sollen, die Asylbewerber besser zu integrieren, zum Beispiel in Form von 1-Euro-Jobs. Dies hätte aus unserer Sicht eine mehrfache positive Wirkung: Viele Asylbewerber möchten gerne arbeiten, durften dies aber bislang nicht. Mit dem Angebot gemeinnütziger Tätigkeiten durch die Stadt könnte den Menschen in einer sehr schwierigen Lebenssituation eine sinnstiftende Beschäftigung angeboten werden. Zudem würde die Akzeptanz und Integration von Asylbewerbern in der Bevölkerung dadurch gestärkt, ohne dass eine Konkurrenz zu einheimischen Arbeitssuchenden entsteht.

Bereits im Voraus vielen Dank für Ihre Bemühungen!

Zur weiteren Begründung bitte Stadtrat Reinhold Wildenauer das Wort zu erteilen.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Deglmann
Fraktionsvorsitzender Bürgerliste Weiden